

August 2010
6. Jahrgang
Ausgabe 3
Erscheint 4 x pro Jahr



Die Zeit

Es ist etwas Eigenartiges mit der Zeit. Man sieht sie nicht, man hört sie nicht, man riecht sie nicht und kann sie nicht anfassen, und doch gibt es sie, die Zeit. Sie rennt davon, kann aber auch still stehen. Zeit ist kostbar, Zeit ist Geld. Wir können die Zeit totschiessen, aber auch Zeit gewinnen. Die Zeit kann heilen, für einen Menschen aber auch ablaufen. Ich kann mit der Zeit gehen, aber auch hinter ihr her hinken.

Wenn wir uns über die Zeit Gedanken machen, so denken wir eigentlich über uns selber nach, über unser Leben, über unsere Erfahrungen, über unser Glück und unsere Freuden, aber auch über unsere Ängste und Traurigkeiten.

Bei der Zeit gibt es immer ein Vorher, ein Jetzt und ein Nachher. Vorher schlief ich noch tief, jetzt trinke ich Kaffee, nachher gehe ich an die Arbeit. Es gab ein Vorher, da war ich noch gar nicht auf der Welt, jetzt lebe ich, es wird ab er auch ein Nachher geben, eine Zeit, in der ich nicht mehr da sein werde. Und wenn wir erst die Geschichte unserer Erde und des Weltalls betrachten, wie verschwindend klein wird da unsere Lebenszeit: Nicht mehr als ein Stäublein auf der Waage oder ein Tropfen am Eimer, wie ein biblischer Dichter sagte.

Doch wie erleben wir die Zeit? Wie erleben wir glückliche Stunden, wie schwere Tage? Wo es um das Erleben geht, erweisen sich mechanische oder digitale Uhren als unbrauchbar. Sie messen nur die Quantität der Zeit, ihre Ausdehnung, ihre Oberfläche. Die andere Dimension der Zeit, ihre Qualität, ihre Tiefe und Intensität, ihre Bedeutung für unser Leben berücksichtigt kein Uhrzeiger. Die Uhren des Herzens messen anders als die mechanischen oder digitalen Zeitmesser.

«Dem Glücklichen schlägt keine Stunde», lautet ein bekanntes Sprichwort, und der Dichter sagt zum Augenblick: «Verweile doch, du bist so schön.» Dies sind Zeiten innerer Übereinstimmung und Erfülltheits, Zeiten völliger Hingabe an eine Aufgabe, an einen Menschen, an Gott.

Es gibt aber auch Zeiten des Verlierens, des Weinens und der Tränen. Wir werden herausgefordert und halten uns mit letzter Kraft über Wasser. Wir müssen Abschied nehmen von der Kindheit, von den Eltern, vom Beruf, vom Lebenspartner. Wenn ich zurückblicke, so sind es nicht nur die glücklichen Zeiten, die mich verändert und in meinem Leben weiter gebracht haben, nein, es waren auch schwierige Zeiten, die mich dem Eigentlichen des Lebens näher gebracht haben.



Im Psalm 31 steht der Satz: «Ich vertraue auf dich, o Herr; du bist mein Gott. In deiner Hand steht meine Zeit.» Für mich persönlich ist dies einer der schönsten Sätze der Bibel, zu wissen: Gott begleitet und beschützt mich. Mein Leben ist aufgehoben in seinen guten und starken Händen. Ich bin umgeben und getragen von einer grossen Liebe, die kein Ende hat und über den Tod hinaus gelten wird.

Wie vielschichtig und verschieden Zeit für uns und unser Erleben ist, so können wir doch mit Gewissheit sagen: Zeit ist immer Zeit aus Gottes Hand. Sie ist sein Geschenk. Er gibt sie uns in die Hand und legt sie in unsere Verantwortung. Wir dürfen diese Zeit gestalten, mit andern teilen, etwas Sinnvolles in ihr und aus ihr machen, wir dürfen sie aber auch geniessen und uns in ihr freuen.

Zeit ist aber immer auch Zeit in Gottes Hand. Was immer auch kommen mag, du brauchst keine Angst zu haben, du bist nie allein. Gott ist nie weiter von dir entfernt als ein Gebet. So kannst du fröhlich deines Weges ziehen, dich dem Leben öffnen und dich über jeden Morgen freuen, an welchem Gott seine Sonne über dir aufgehen lässt.

Nimm dir Zeit zum Nachdenken, das ist wichtig, um richtig zu entscheiden.

Nimm dir Zeit, zu lachen, das ist Musik für die Seele.

Nimm dir Zeit, zu lieben, das ist der Weg zum Glück.

Nimm dir Zeit, zu beten, das ist der Weg zu Gott.

Mit herzlichen Grüssen

Peter Keiser

Seelsorge

Urs Heiniger, Mühlemoosweg 3, 6414 Oberarth, Tel. 041 855 11 05, pfarramt@refag.ch
(Ferien vom 2. – 10.10.2010, während dieser Zeit gibt Ihnen das Kirchgemeindebüro Auskunft betreffend Pfarrstellvertreter)

Sigristin

Rita Rickenbacher, Türliweg 8, 6414 Oberarth, Tel. 041 855 18 68

Administration

Charlotte Kuny, Türliweg 8, 6414 Oberarth, Tel. 041 855 08 10, Fax 041 855 58 75,
sekretariat@refag.ch, Bürozeiten: Montag bis Freitag von 09.00 – 11.00 Uhr



Herzliche Einladung

Sonntag, 29. August 2010

Am Anfang des neuen Schuljahres treffen wir uns mit Pfarrer Urs Heiniger und Team zu einem Familiengottesdienst mit Taufe unter freiem Himmel in der «Gerbi»

Musikalische Begleitung:

Alphorngruppe Rigi-Mythen und Urs Heiniger an der Gitarre
Treffpunkt beim Kirchgemeindehaus
Abmarsch um 09.30 Uhr

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Apéro
Wir hoffen auf gutes Wetter.

Sollte die Witterung unsicher sein, gibt das Sekretariatstelefon 041 855 08 10 am Sonntagmorgen Auskunft über die Durchführung.

Falls der Gottesdienst nicht in der «Gerbi» stattfinden kann, feiern wir um 10.00 Uhr den Gottesdienst in der Kirche Oberarth.

Wir freuen uns, wenn Sie auch mit dabei sind!

Hallo Kinder, macht ihr auch mit am Erntedankfest ?

Am **Samstag, 25. September 2010**

von 13.30 bis 16.00 Uhr werden wir basteln, viel Spass haben und für das Erntedankfest die Tische schön dekorieren.



Und wie immer steht ein feines Zvieri bereit.
Eine persönliche Einladung kommt per Post.

Am **Sonntag, 26. September 2010** wollen wir gemeinsam im **Kirchgemeindehaus** das Erntedankfest feiern.

Um 9 Uhr gibt's ein feines Erntedank-Zmorge und um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger und Team.

S'isch Chilbi z'Oberarth



Oberarther-Chilbi-Sonntag
12. September 2010,
9 Uhr, Kirche Oberarth
Ökumenischer Gottesdienst
mit Pfarrer Urs Heiniger,
Diakon Stanko Martinovic und
dem Arther Kirchenchor.
Anschliessend trifft man sich zum
Volksapéro auf dem Postplatz!



Eidg. Bettag, 19. September

Abendmahlsgottesdienst um 9 Uhr mit
Pfarrer Urs Heiniger in der Kirche.

Die Kirchgemeinde begrüsst herzlich unsere im vergangenen
Jahr zugezogenen Gemeindemitglieder!

Anschliessend gemütliches Beisammensein
beim Apéro im «Chilbestübli»

Musikalische Begleitung: Gospelchor Lauerz

Pfarrstellvertretung Peter Weiss und Studienurlaub Urs Heiniger

Vom 1. Februar bis Ende Juli 2010, d.h. während der Zeit des Studienurlaubs von Pfarrer Urs Heiniger, betreute Pfarrer Peter Weiss unsere Kirchgemeinde.

Das heisst für Urs Heiniger «Ende Studienurlaub – Neustart in der Kirchgemeinde». Vom Studienurlaub von Urs Heiniger werden wir sicher noch viel Interessantes hören. Wir wünschen ihm an dieser Stelle einen guten Neustart in unserer Gemeinde. Gleichzeitig möchten wir aber auch einen grossen Dank aussprechen an Pfarrer Peter Weiss, der unsere Kirchgemeinde nun ein halbes Jahr sehr engagiert betreut hat. Er durfte in dieser Zeit sogar Aufgaben übernehmen, die er vorher aus seiner Tätigkeit nicht kannte, nämlich die Einweihung einer Bankfiliale oder die Feier einer «Goldenen Hochzeit» in der Kirche. Pfarrer Peter Weiss hatte in seiner kurzen Amtszeit viele Kasualfälle zu betreuen, so waren es Taufen, Trauungen, die Konfirmation und eine grosse Zahl an Abdankungen. Ebenso gehörten die Gottesdienste, die vielzähligen Besuche in den Alterszentren und die vielen Kontakte in der Gemeinde zu seinen Aufgaben. Peter Weiss hat sich innert kürzester Zeit enorm eingelebt in unser Gemeindeleben und wir möchten ihm für diesen ausserordentlichen Einsatz und sein Engagement recht herzlich danken. Wir hoffen, Peter Weiss hin und wieder vielleicht als Pfarrvertreter in Gottesdiensten zu treffen. Wir wünschen Pfarrer Peter Weiss für seine weitere Zukunft alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen!
Peter Bieri, Kirchgemeinderatspräsident

Danke Emmerich!

Seit vielen Jahren war Emmerich Hafner für unsere Kirchgemeinde als Koordinator des Organistendienstes und als Organist tätig. Nun hat sich Emmerich Hafner aus Altersgründen ganz ins Privatleben zurückgezogen. Seine langjährige Treue zu unserer Kirchgemeinde wissen wir sehr zu schätzen und wir möchten Emmerich für seinen unermüdbaren und gewissenhaften Einsatz und sein könnerisches Orgelspiel herzlich danken. Waren es die sonntäglichen Gottesdienste, Taufen, Trauungen, Abdankungen oder Schulgottesdienste – nie war es Emmerich zu viel, unserer Gemeinde als Kirchenmusiker zu dienen. Wir wünschen ihm an dieser Stelle alles Gute, vor allem gute Gesundheit und Wohlergehen!
Peter Bieri, Kirchgemeindevorstand



Freut euch aber,
dass eure Namen im

Himmel
geschrieben sind.

Lukas 10, 20

Taufen

Rea Sandra Grauwiler, Schwyz, am 25. April 2010 in Oberarth
Gian Paul Egle, Sattel, am 16. Mai 2010 in Oberarth
Jonas Rufener, Oberarth, am 30. Mai 2010 in Oberarth
Sara Lena Zieri, Goldau, am 30. Mai 2010 in Oberarth

Eheschliessungen

Sacha und Marijana Meier-Sabolociv, Neuhausen, am 29. Mai 2010 in Arth

Bestattungen

Agnes Hospenthal-Blank, Goldau, am 26. April 2010 in Goldau
Elsa Fawer, Steinerberg/Goldau, am 28. April 2010 in Goldau
Alfred Blank-Erni, Goldau, am 21. Mai 2010 in Goldau
Ferdinand Wälchli, Goldau, am 15. Juni 2010 in Goldau
Heidi Grepper-Berchtold, Goldau, am 17. Juni 2010 in Oberarth



Konfirmation am 13. Juni 2010 in Oberarth

Von links nach rechts: Lea Z'graggen, Schwyz; Viviane Dettling, Lauerz; Janine Suter, Goldau; Angela Weder, Arth; Michael Tresch, Goldau; Ivo Reding, Goldau; Melissa Frey, Arth; Gian-André Lüdi, Goldau; Pfarrer Peter Weiss.

Konf-Jahr 2010-11

KonfirmandInnen und Eltern sind herzlich zum **Startabend** eingeladen.

Mittwoch, 8. September 2010,
20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
Oberarth

Nach dem Informationsteil können beim Apéro erste Kontakte geschlossen werden. Bitte Termin in die Agenda eintragen: **Konfirmanden-Lager vom 28. Oktober bis 1. November 2010 in Reckingen-Gluringen.**



Gesucht: Taufkind

Für den Taufsonntag,
14. November 2010,
suchen wir Eltern, die ihr Kind
taufen lassen möchten.



Unsere 3. Klässler beschäftigen sich im Religionsunterricht mit dem Thema Taufe. Eine richtige Taufe mitzuerleben, wird für die Schüler etwas besonderes sein. Der Taufgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr und findet in der Kirche Oberarth statt.

Anmeldungen bitte an Pfarrer Urs Heiniger, Tel. 041 855 11 05

Quartalslied

«Du hast uns, Herr, gerufen» (RG 167)

Text und Melodie: Kurt Rommel, 1967

Das Lied wurde ursprünglich als Eingangslied für einen Familiengottesdienst komponiert, bald aber fand es auch Verwendung zur Eröffnung des gewöhnlichen Sonntagsgottesdienstes. Die Sprache ist einfach und gut verständlich, ebenso die Melodie gut singbar. Die drei Strophen des Liedes bilden mit den direkten Anreden Du und Herr ein Gebet, in dem für die Einladung zum Gottesdienst gedankt und um Hilfe zum rechten Hören und Verstehen gebeten wird. Weil der Herr gerufen hat, darum sind wir hier. Wir werden als Gäste bezeichnet, denen die Worte und Taten Gottes vorgelegt werden. Annehmen können wir sie nur über unsere Sinne und über unsere Gefühle, deshalb die Bitte: Herr, öffne unsere Herzen und unser Ohr. Da es erfahrungsgemäss manches gibt, das uns ablenkt, wird darum gebeten, Gott selber möge unsere Gedanken sammeln und uns seinen Geist schicken, denn Gottes Geist allein vermag die Herzen aufzuschliessen, das richtige Hören zu schenken und die Annahme der Worte und Taten Gottes zu bewirken.

21. November 2010 – Ende des Kirchenjahres

09.00 Uhr Gottesdienst in der
Kirche Oberarth

Feierliches Gedenken am
Totensonntag an die Verstorbenen des
vergangenen Kirchenjahres.



Anschl. Kirchgemeindeversammlung
um **10 Uhr:**

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Alle stimmberechtigten Personen, bzw. jeder stimmberechtigte Haushalt erhält 10 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung den Jahresbericht zusammen mit der Jahresrechnung 2009.

Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.





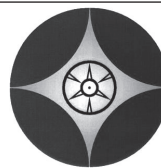
Gottesdienste und Veranstaltungen

Datum	Zeit	Was	Wo
Sonntag, 15. August	09.00	Gottesdienst mit Pfarrer Peter Weiss	Kirche Oberarth
Sonntag, 22. August	09.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hans Uli Jäger	Kirche Oberarth
Sonntag, 29. August	10.00	Familiengottesdienst mit Taufe im Freien mit Pfarrer Urs Heiniger	Hof «Gerbi»
Sonntag, 5. September	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Hans Uli Jäger	AZM Mythenpark, Goldau
Dienstag, 7. September	20.00	Start- und Begrüssungsabend für Eltern der Drittklässler im Schuljahr 2010-2011	Kirchgemeindehaus Oberarth
Mittwoch, 8. September	20.00	Begrüssungsabend für Konfirmandinnen, Konfirmanden und Eltern	Kirchgemeindehaus Oberarth
Sonntag, 12. September	09.00	Oberarther-Chilbi: ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger, Diakon Stanko Martinovic. Cäcilienchor Arth	Kirche Oberarth
Betttag, 19. September	09.00	Die Kirchgemeinde begrüsst Neuzuzüger am Betttaggottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Urs Heiniger, anschliessend Apéro im «Chilestübli» (Gospelchor Lauerz)	Kirche Oberarth
Erntedank-Sonntag 26. September	09.00	Erntedankfest: «Zmorge» im Kirchgemeindehaus, anschliessend Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger & Chinderteam	Kirchgemeindehaus Oberarth
Sonntag, 3. Oktober	10.00	Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Strahm	AZM Mythenpark, Goldau
Sonntag, 10. Oktober	09.00	Gottesdienst mit Pfarrer Herbert Strahm	Kirche Oberarth
Sonntag, 17. Oktober	09.00	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth
Sonntag, 24. Oktober	09.00	Gottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger	Kirche Oberarth
28. Okt. bis 1. November		Konfirmandenlager im Wallis (Haus Erlensand, Gluringen)	Gemeinde Reckingen-Gluringen
Sonntag, 7. November	10.00	Abendmahlgottesdienst am Reformationssonntag mit Pfarrer Urs Heiniger	AZM Mythenpark Goldau
Taufsonntag, 14. November	10.00	Tauffamiliengottesdienst mit Pfarrer Urs Heiniger und den Katechetinnen mit ihren Drittklässlern	Kirche Oberarth
Ende des Kirchenjahres 21. November	09.00 10.00	Gedenkgottesdienst Ordentliche Kirchgemeindeversammlung, anschliessend Apéro	Kirche Oberarth

Ökum. Schulstart-Gottesdienste

Primarschule Goldau: Montag, 23. August, 10.35 Uhr, 3. – 6. Klassen, KK2&3, Katholische Kirche, **Primarschule Arth:** Mittwoch, 25. August, 10.30 Uhr, 1.–3. Klassen im Zwiygarten, 4.–6. Klassen, Katholische Kirche, **Kindergarten und Primarschule Steinerberg:** Mittwoch, 25. August, 10.50 Uhr, Aula
Mittelpunktschule Oberarth: Freitag, 27. August, 3. OS 07.40 Uhr/2. OS 08.30 Uhr/1. OS 09.30 Uhr, Aula, **Kindergarten und Primarschule Lauerz:** Montag, 30. August, 10.40 Uhr, Katholische Kirche, **Kindergarten und Primarschule Sattel:** Dienstag, 31. August, 08.00 Uhr, Katholische Kirche

VIA CORDIS – Weg des Herzens



Kontemplation jeden zweiten Mittwochabend
Christliche Meditation für Menschen jeden Alters, die neue Kraft schöpfen wollen.

Jeweils Mittwoch, 19.30 – 21.00 Uhr
im Besinnungsraum im Alterszentrum
Mythenpark Goldau

Nächste Daten:
25. August, 8. und 22. September,
20. Oktober, 3. und 17. November

Begleitung: Gabriela Imhof aus Lauerz,
Tel. 041 811 69 03

Gottesdienste in der Bergkirche Rigi-Kaltbad



Für die Rigi-Freunde publizieren wir gerne die Daten der Gottesdienste in der Bergkirche Rigi-Kaltbad: jeweils 10.15 Uhr

22. August, 29. August
(11.00 Uhr) sowie 12. und
19. September (Betttag mit
Abendmahl)

Impressum: Herausgeber: Evang.-Ref. Kirchgemeinde Arth-Goldau
Druck: Rauchenstein, Arth, Gestaltung/Layout: media by belser.ch, dani belser, cham
Versand: An alle Mitglieder der evang.-ref. Kirchgemeinde Arth-Goldau